



BERLINER EFFEKTENGESellschaft

AKTIENGESellschaft

Berlin, 21. Oktober 2016

Sportzertifikate-Tochter der Berliner Effektengesellschaft AG wird eingestellt

Die Berliner Effektengesellschaft AG hat beschlossen, die Emission von Sportzertifikaten einzustellen und ihre in Wien ansässige Tochtergesellschaft Ex-tra Sportwetten AG aufzulösen.

Die Ex-tra Sportwetten AG war im Jahr 2006 als 100-prozentige Tochtergesellschaft der Berliner Effektengesellschaft AG gegründet worden und verfügte über eine Buchmacherlizenz der Stadt Wien. Zweck der Gesellschaft war die Emission von Sportzertifikaten. Hierbei handelt es sich um strukturierte Schuldverschreibungen, die Vorhersagen auf den Ausgang von Sportereignissen mit den Vorteilen börsenhandelbarer Wertpapiere verknüpfen.

Nachdem seit 2007 zunächst regelmäßig Sportzertifikate-Emissionen insbesondere auf deutsche, aber auch auf europäische und internationale Fußball-Wettbewerbe begeben und an deutschen Wertpapierbörsen gehandelt worden waren, hatte die Ex-tra Sportwetten AG zuletzt im Jahr 2014 eine Emission zur Fußball-Weltmeisterschaft durchgeführt. Seitdem begab sie keine neuen Sportzertifikate mehr, vor allem weil es aufgrund der in den letzten Jahren sehr einseitigen Verläufe der deutschen Fußball-Wettbewerbe in Liga und Pokal nicht möglich war, Emissionen für diese Wettbewerbe attraktiv zu bepreisen.

Dies sowie die durch MiFID II absehbar steigenden Anforderungen an die Begebung und den Vertrieb von strukturierten Produkten haben den Vorstand der Berliner Effektengesellschaft AG zu der Einschätzung geführt, dass die Chancen, das Produkt Sportzertifikate mit einem für die Ex-tra Sportwetten AG angemessenen Risiko-/Ertragsverhältnis dauerhaft am Markt zu etablieren, nicht mehr gegeben sind.

Die Entscheidung, das Sportzertifikate-Geschäft einzustellen, wird nach Einschätzung des Vorstands der Berliner Effektengesellschaft AG keine negativen Ergebnisauswirkungen haben. Aus dem vorzunehmenden bilanziellen Neuansatz auf den Liquidationswert der Ex-tra Sportwetten AG wird sich im laufenden Jahr bei der Berliner Effektengesellschaft AG ein Liquidationsüberschuss im niedrigen sechsstelligen Euro-Bereich ergeben, welcher in das Jahresergebnis einfließen wird. Die Löschung der Ex-tra Sportwetten AG aus dem Firmenbuch des Handelsgerichts Wien soll nach Abschluss der Abwicklung voraussichtlich Ende 2017 erfolgen.

Kontakt:

Investor und Public Relations

Catherine Hughes

Telefon: 030 – 890 21-145

Telefax: 030 – 890 21-134

E-Mail: chughes@effektengesellschaft.de